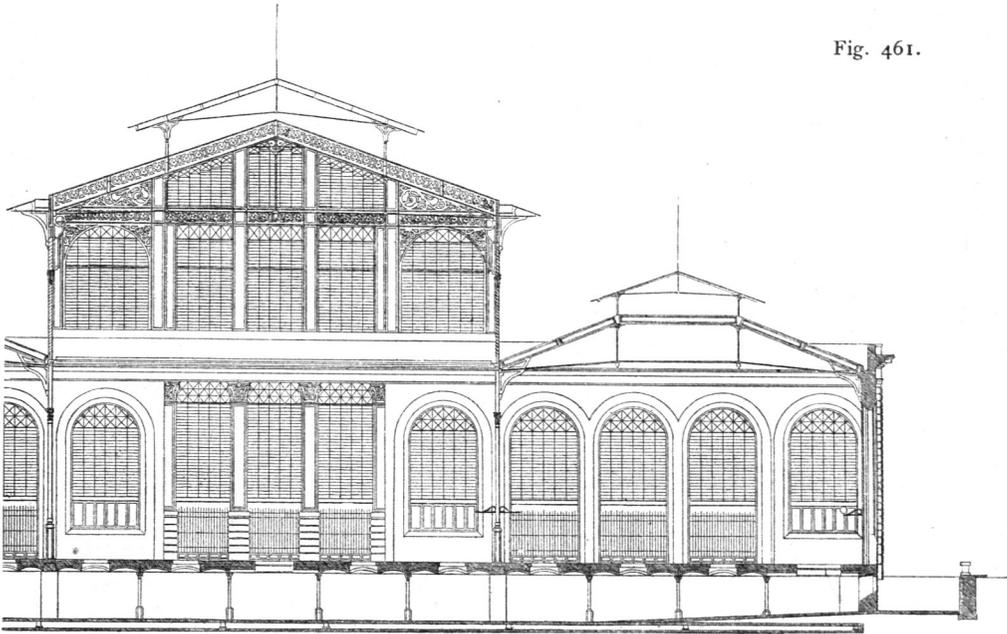


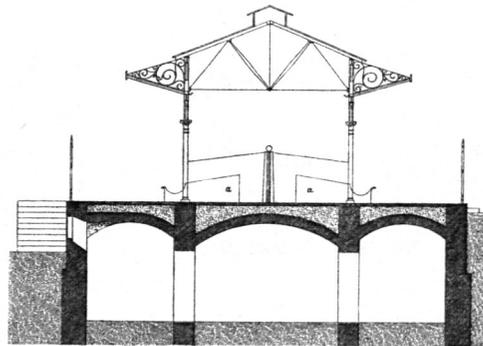
Fig. 461.

Central-Markthalle in Florenz<sup>232)</sup>.

γ) Markthalle für Gemüse, Obst etc. in Mailand. Mailand besitzt mehrere Markthallen; zwei davon wurden auf der *Piazza della Vetra* 1866 von *Nazari* erbaut. Die Halle für Gemüse, Obst etc. (Fig. 462 bis 464<sup>233)</sup> erhebt sich über etwas geneigtem Straßens-Terrain auf einem ca. 1 m hohen Plateau von 70 m Länge und 12 m Breite, an dessen beiden Enden sich je ein achteckiger gemauerter Pavillon *b* für die Marktaufsicht mit Aborten und Piffours befindet. In seinem äußeren Umfange wird jenes Plateau durch ein einfaches, aber ziemlich hohes Gitter abgeschlossen, und es ist der Zutritt sowohl an den beiden Enden, als auch in der Mitte desselben durch frei liegende Treppen vermittelt. Unter einem offenen, auf gußeisernen Säulen ruhenden Dache sind in zwei Reihen zusammen 44 Verkaufsstände *a* angebracht, welche nach der Länge der Halle durch eine hölzerne ca. 1,6 m hohe Wand von einander getrennt sind; an den beiden Enden dieser Wand sind Brunnen *c* aufgestellt. Die Halle hat 80000 Mark Baukosten verursacht.

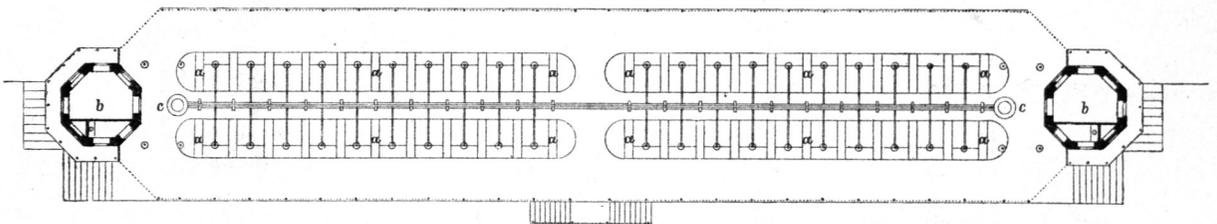
349.  
Markthalle  
für Gemüse,  
Obst etc.  
in Mailand.

Fig. 462. Querschnitt. — 1/250 n. Gr.



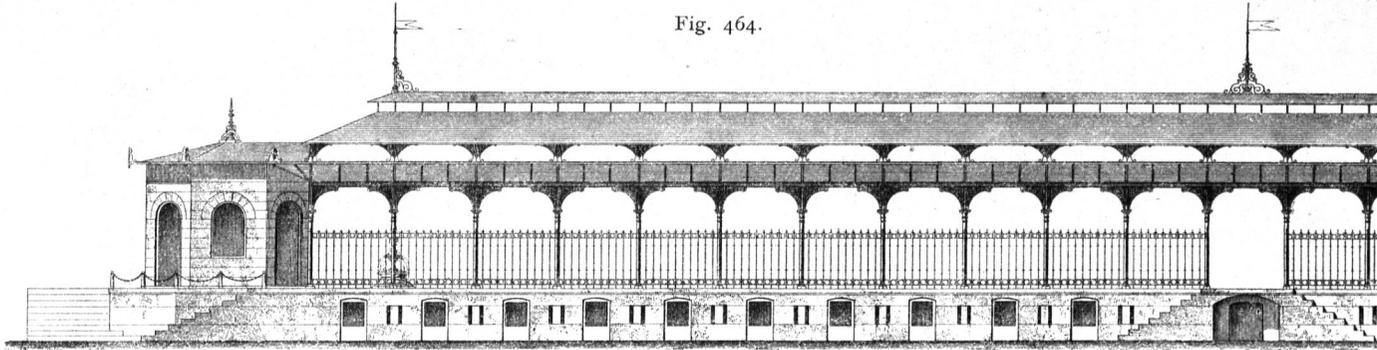
1/500 n. Gr.

Fig. 463. Grundriss.

Arch.: *Nazari*.Markthalle für Gemüse, Obst etc. zu Mailand<sup>233)</sup>.

<sup>233)</sup> Facf.-Repr. nach: Allg. Bauz. 1875, Bl. 45.

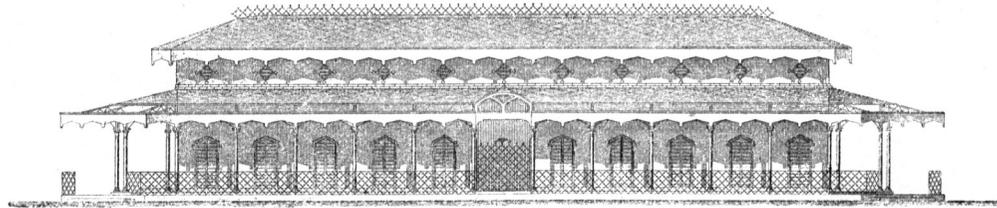
Fig. 464.



Anficht der Markthalle für Gemüse, Obst etc. zu Mailand<sup>233</sup>).

Fig. 465.

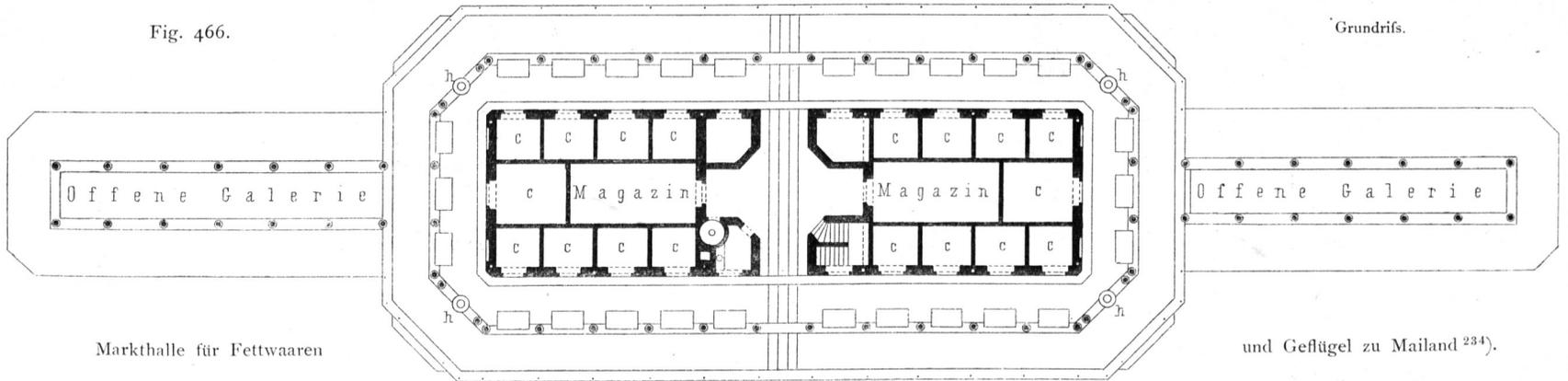
1/500 n. Gr.



Anficht.

Arch.: *Nazari*.

Fig. 466.



Grundriß.

Markthalle für Fettwaaren

und Geflügel zu Mailand<sup>234</sup>).